

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 67 (1989)
Heft: 1

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SAC Bern. 15 Franken für Mitglieder anderer Sektionen. Medaille inbegriffen.

Startzeit: 14.00 Uhr beim Hotel «Erika».

Massenstart pro Kategorie in Intervallen.

Rangverkündigung mit Preisverteilung:

etwa 1 Stunde nach Schluss des Laufes im Hotel «Erika».

Auskunft über Durchführung: Bei misslichen Verhältnissen gibt Tel. 180 ab Freitag, 18 Uhr, Auskunft.

Anmeldung: bis 17. Februar 1989 mit dem Talon auf Seite 3.

Ein solcher Lauf braucht immer eine stattliche Anzahl Helferinnen und Helfer, und daran mangelt es uns immer mehr. Bitte helft uns, sei es als Posten, als Zeitnehmer oder als Hilfe im Rechnungsbüro. Anmeldung auf Talon. Herzlichen Dank im voraus!

Alpines Gleitschirmfliegen

Wer hat Interesse, in einer Gruppe Gleichgesinnter gemeinsame Touren zu unternehmen und Informationen auszutauschen? Voraussetzungen:

- aktiver Berggänger/Kletterer
- Gleitschirmbrevet SHV
- mindestens 60 Höhenflüge.

Interessenten melden sich bei:
Ernst Widmer, Parkstrasse 25,
3084 Wabern.

Trekking im Ladakh

Weisse Tschörten unter stahlblauem Himmel, dickpelzige Yaks, buddhistische Lamaklöster – das ist Ladakh; ein zwischen Himalaya und Karakorum eingebettetes Hochland. Politisch gehört es zu Indien, ethnisch und kulturell ist es aber mit Tibet verwandt.

Programm: Flug Delhi–Srinagar, Weiterreise nach Leh. Markha-Trekking zirka 10 Tage. Klosterbesichtigungen

Datum: ab Sa./So., 24./25. Juni 1989

Dauer: 4 Wochen (Möglichkeit, nach 3 Wochen zurückzufliiegen)

Kosten: Fr. 4 000.–

Anforderungen: Trekking auf durchschnittlich 3500 bis 4000 m ü. M., tägliche Marschzeit zirka 6 Std., mit Tagesrucksack

Max. Teilnehmerzahl: 12

Anmeldefrist: Ende Februar 1989

Leitung: Beatrice Arn

Weitere Informationen/Anmeldung:

Beatrice Arn, Worbstrasse 24, 3075 Rüfenacht,
Telefon 031 83 66 86

Mutationen

Neueintritte

Althaus Hans, städt. Beamter
Gewerbstrasse 17, 3012 Bern
(Werner Schild)

Bovard Edgar, eidg. Beamter
Eggweg 52, 3065 Bolligen
(Karl Hausmann, Werner Schild)

Büchi Eva, Studentin HLA
Nordring 12, 3013 Bern
(Werner Schild)

Gygax Gabrielle, Krankenschwester
Nussbaumweg 46, 3028 Spiegel
(Werner Schild)

Hostettler Willy, techn. Angestellter
Wankdorffeldstrasse 69, 3014 Bern
(Walter Messerli, Henry Hustinx)

Hulliger Dieter, Bauingenieur HTL
Oberfeldstrasse 54, 3067 Boll
(Hans Isenschmid, Paul Häusler)

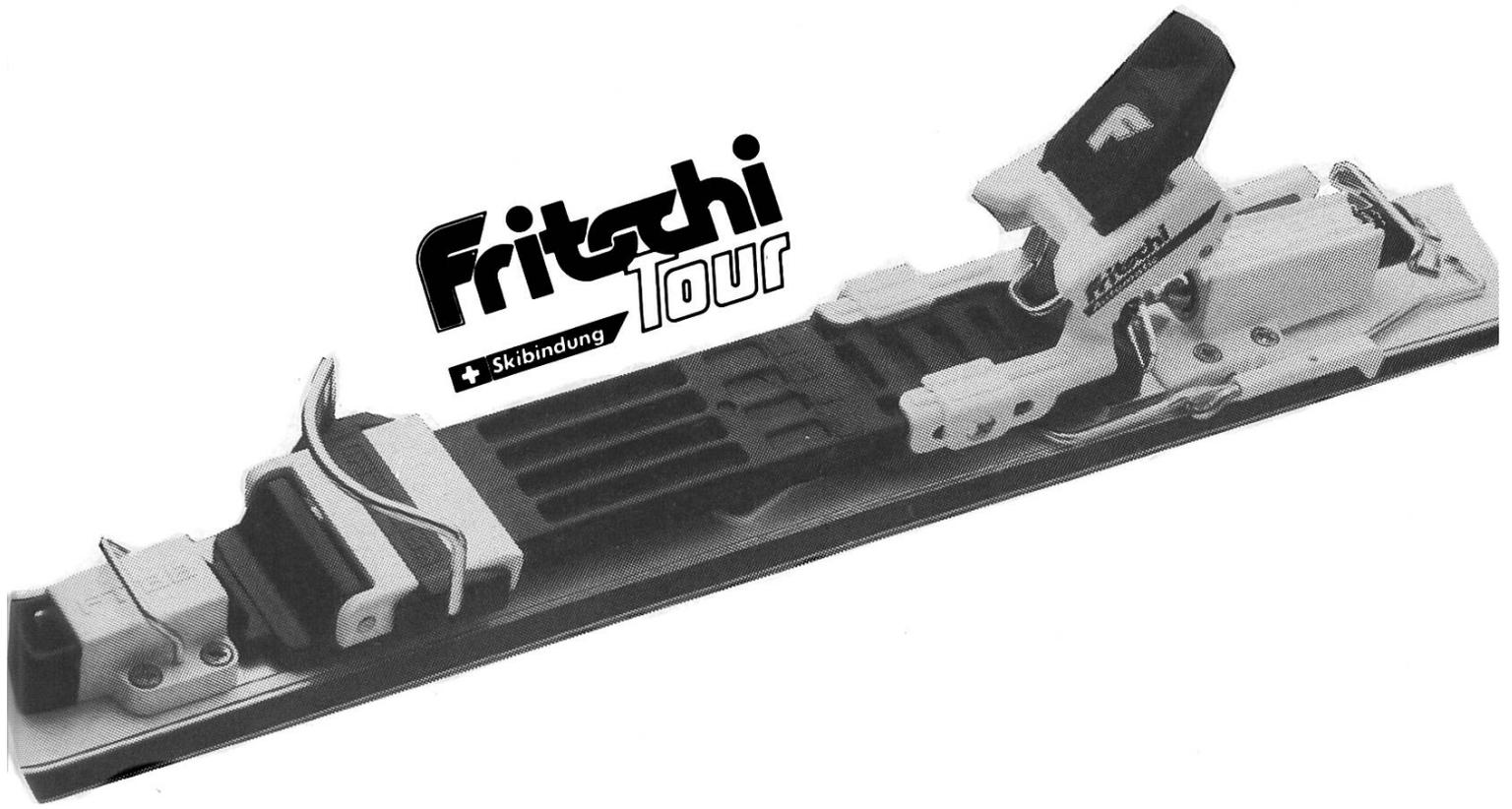
Laska Heinz, Chemielaborant
Gerbeweg 15, 3123 Belp
(Werner Schild)

Laska Renate, Ergotherapeutin
Gerbeweg 15, 3123 Belp
(Werner Schild)

Lehmann Margret, Arztgehilfin
Wiesenstrasse 26, 3014 Bern
(Adolf Karlen, Walter Messerli)

FRIAP
der bewährte
Berner Boiler

FRIAP-Apparate A. Frischknecht AG
3063 Ittigen/Bern Tel.: 031/585 111



STÄGER

Berg- und Skisport

beim Sportzentrum

3825 Mürren

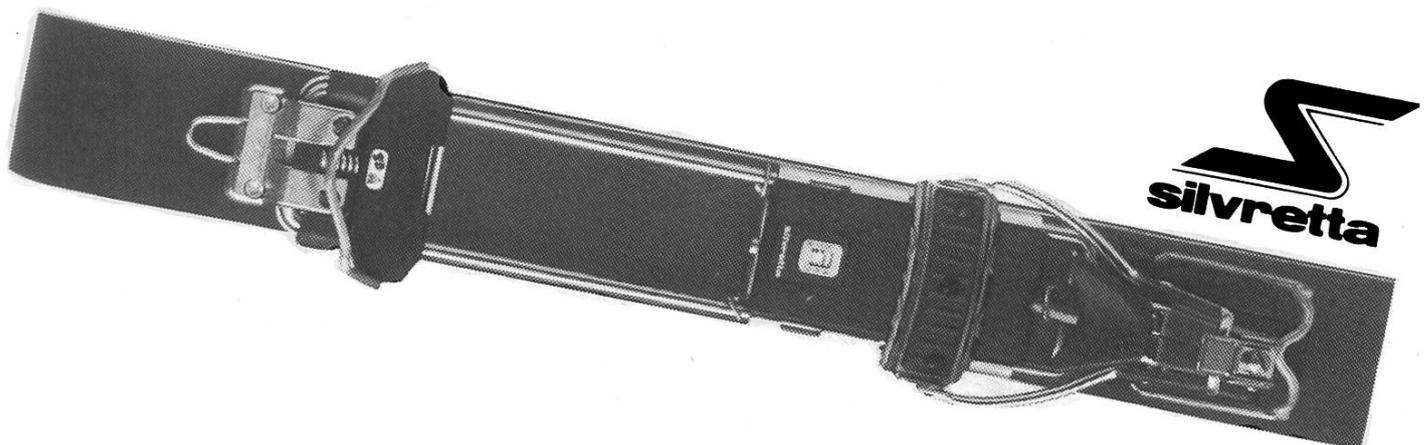
Tel. 036 55 23 55



Bollwerk 31

3011 Bern

Tel. 031 22 44 77



Meier Susanne, Verkäuferin
Eigerplatz 5, 3007 Bern
(Werner Schild)

Rusch Christine
Kinderkrankenschwester
Bahnhöheweg 98, 3018 Bern
(Sepp Negro, Walter Mosimann)

Sangiorgio Pia, Systemprogrammierer
Fellenbergstr. 6, 3053 Münchenbuchsee
(Antonio Sangiorgio, Werner Schild)

Sangiorgio Raphael
Systemprogrammierer
Fellenbergstr. 6, 3053 Münchenbuchsee
(Antonio Sangiorgio, Werner Schild)

Strobel Urs, Finanzchef
Mühlestrasse 37, 3177 Laupen
(Hanni Herrmann, Erich Kölliker)

Wild Willi, Inspektor
Forelstrasse 34, 3072 Ostermundigen
(Jörg Schmutz, Eugen Lischer)

Zbinden Andreas, Mathematiker
Blankweg 61, 3072 Ostermundigen
(Christian Lauterburg, Werner Schild)

Wiedereintritt

Annaheim Erich, pens. eidg. Beamter
Beethovenstr. 58, 3073 Gümligen
(Ernst Schmid, Alfons Imfeld)

Übertritte

Burri Peter, eidg. Angestellter
Längenbergstrasse 35, 3132 Riggisberg
(Sektion Stockhorn)

Klaper Eva-Maria, Geologin
Häberlimattweg 12, 3052 Zollikofen
(Sektion Baldern)

Koelbing Martin, Pfarrer
Kirchgasse 3, 4932 Lotzwil
(Sektion Oberaargau)

Tschumi Markus
Sagiweg 3, 3117 Kiesen
(Sektion Oberaargau)

Doppelmitgliedschaft

Knupfer René Edward
dipl. Architekt ETH
Plattenweg 34, 3098 Köniz-Schliern
(Stammsektion Uto)

Rohner Max, Bezirkschef Kantonspolizei
5600 Lenzburg
(Stammsektion Zofingen)

Wolfensberger Beat, Automechaniker
Aegertenstrasse 15, 2503 Biel
(Stammsektion Biel)

Übertritte aus der JO

Bieri Thomas, Landschaftsgärtner
Ob. Zollgasse 51b, 3072 Ostermundigen

Dräyer Susanne, stud. Verm.ing. ETH
Vielbringen, 3075 Rüfenacht

Graf Urs Julius, Student
Aarestrasse 14, 3052 Zollikofen

Hofer Patrick
Alleeweg 13, 3006 Bern

Kaufmann Martin, Schreiner
Forstweg 22, 3302 Moosseedorf

Klopfenstein Susanna, Lehrerin
Falkenhöheweg 3, 3012 Bern

Löffel Ernst, Schreiner
Oberdorfstrasse 18, 3066 Stettlen

Messerli Jann, stud. Arch. ETH
Brünneweid, 3086 Zimmerwald

Negro Peter, Lastwagenmechaniker
Tannackerstrasse 3, 3302 Moosseedorf

Pauli Lilian, Studentin
Breitenrainstrasse 12, 3013 Bern

Roux Nicolas, Student
Gryphenhübeliweg 5, 3006 Bern

Stettler Erich, PTT-Beamter
Rütiweg 105, 3072 Ostermundigen

Traber Beatrice, Seminaristin
Aeschenbrunnmattstrasse 20b
3047 Bremgarten

Walther Patrik, stud. Physiotherapeut
Belpbergstrasse 71, 3110 Münsingen

Weber Markus, stud. HTL
Pappelweg 4, 3053 Münchenbuchsee

Zahnd Markus, Maurer
Talstrasse 38, 3122 Kehrsatz

Liebe «Ehemalige»

Ihr seid herzlich eingeladen, an der ersten Monatsversammlung 1989 teilzunehmen, um so bereits als Aktive am Clubgeschehen mitzuwirken.

Der JO-Chef Rolf Schifferli

Subsektion Schwarzenburg

Übertritte aus der JO

Gurtner Reto

Milkenstrasse 5, 3150 Schwarzenburg

Küttel Stephan

Laiterie de Lussy, 1758 Villaz-St-Pierre

Remund Christian

Thunstrasse 33, 3150 Schwarzenburg

Relstab Beat

Schlüchtern 16, 3150 Schwarzenburg

Todesfälle

Abegglen Eduard, Eintritt 1963

Aeberhard Carl H. J., Eintritt 1951

Büchi Hans, Eintritt 1922

Bürkli Elisabeth, Eintritt 1952

Langenegger Alfred, Eintritt 1928

Scherz Hedwig, Eintritt 1932

???

**Sind am Kletter- bzw.
Wandertenü
Reparaturen oder
Änderungen notwendig?**

Änderungs- und Reparaturatelier,
eigenes

Reissverschlussortiment,
Reparaturservice

Es empfiehlt sich:

Ursula Hänni

Effingerstrasse 14, 3011 Bern

Telefon 031 25 71 30

Sektionsnachrichten

Protokoll der

Sektionsversammlung

**vom Mittwoch, dem 2. November 1988,
20.00 Uhr im Panoramasaal des
«Casinos»**

Vorsitz: Präsident Kurt Wüthrich

Die Gesangssektion eröffnet die Versammlung mit zwei hübschen Liedern zum Lob des Wanderns, der Reben und des Weins.

I. Geschäftlicher Teil

1. Protokoll der Sektionsversammlung vom 7. September 1988

Es wird genehmigt.

2. Mutationen

Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der verstorbenen Clubmitglieder. Sie nimmt die trotz des nahen Jahresendes zahlreichen, in den CN 7/88 publizierten Bewerber in die Sektion auf. Die anwesenden Neumitglieder werden vom Präsidenten herzlich willkommen geheissen.

3. Mitgliederbeitrag und Voranschläge 1989

Der Präsident führt die Erläuterungen in den CN 7/88 etwas weiter aus, vor allem was die in den letzten 25 Jahren für die sieben Klubbütten aufgewendeten 1,5 Millionen Franken angeht. Diese Investitionen waren nur dank vorhandener Fonds und grosser Spenden möglich. Erstere sind aufgebraucht, und letztere werden in Zukunft kaum mehr fliessen. Damit in den nächsten Jahren sechs Klubbütten und vier sektionseigene Hütten instand gehalten und für die Sanierung der Hollandiahütte Mittel geöffnet werden können, schlägt der Vorstand eine Beitragserhöhung von 15 Franken vor, die ausschliesslich für das Hüttenwesen zu verwenden ist. Dank der getroffenen Spar-